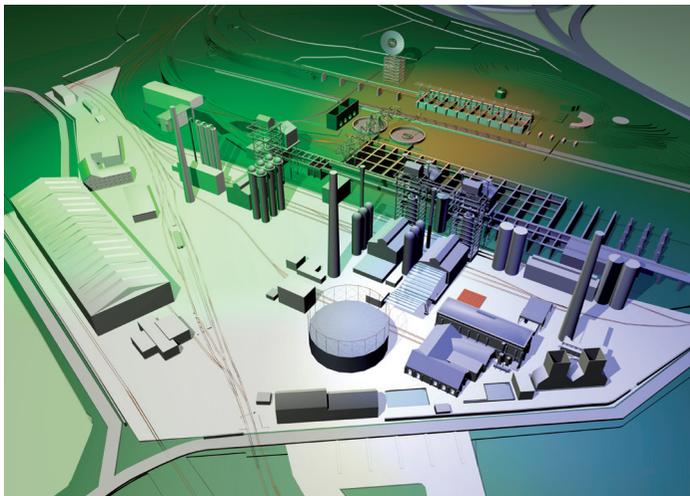


Einer für alles – alles für Sie!

Sie suchen das Außergewöhnliche? Dann sind Sie im Landschaftspark Duisburg-Nord genau richtig. Wo früher Schornsteine rauchten, gilt heute ein ganz anderes Programm: Industrie und Natur. Scheinbar unvereinbare Elemente treffen in einem völlig neuen Konzept aufeinander. Flora und Fauna, aber auch Kultur, Erholung und Erlebnis existieren hier in Symbiose mit Stahl und Eisen und es entstehen ständig neue, unbegrenzte Möglichkeiten.

Ob ruhig und weit oder abenteuerlich sportlich – alle Voraussetzungen für einen gelungenen Ausflug finden sich im Schatten der alten Hochöfen. Sie können lebendige Industriegeschichte entdecken, die farbenreiche Lichtinstallation sowie den Eroberungszug der Natur bestaunen und Kultur, Sport oder Erholung auf eine vollkommen neue Art erleben.

Herzlich willkommen im Landschaftspark Duisburg-Nord!



Entdecken

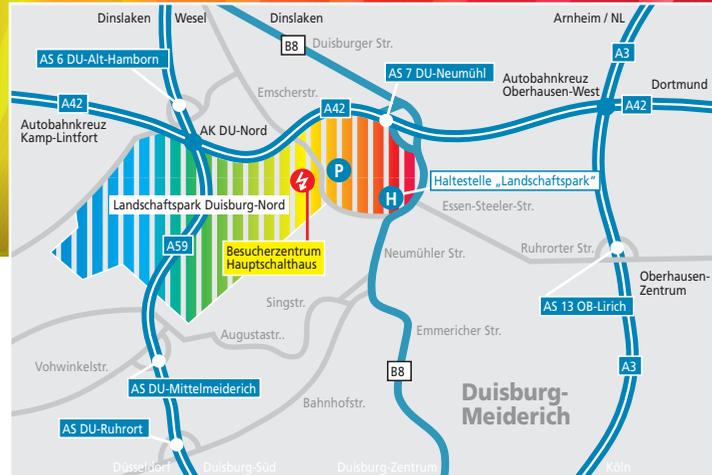
Kraftzentrale
Gebläsehallen
Gießhalle
Pumpenhalle
Hauptschaltheus
Industriegeschichte
Jugendhotel

Staunen

Hochofen
Gasometer
Erzbunker
Flora und Fauna
Windenergieturm
Sintergärten
Aussichtsplattform

Erleben

Klettergarten
Spielplätze
Tauchen
Rad- und Wanderwege
Gastronomie
Führungen
Hochseilparcours



ÖPNV – Ab DU-Hbf. Richtung Dinslaken (und Gegenrichtung) mit der Stadtbahnlinie 903 bis zur Haltestelle „Landschaftspark-Nord“, von dort in die Emscherstraße (Fußweg ca. 7 Minuten), Eingang Emscherstraße. Ab DU-Hbf. Richtung DU-Walsum (und Gegenrichtung) mit der Stadtbahnlinie 902 (Mo. - Fr.) bis zur Haltestelle „Landschaftspark-Nord“, von dort in die Emscherstraße (Fußweg ca. 7 Minuten), Eingang Emscherstraße.

Hinweis für Besucher mit Behinderung

Weitläufiges Gelände mit unterschiedlichen Wegebelägen; außerhalb des Kernbereiches ist Assistenz erforderlich. Die Veranstaltungsorte sind zugänglich.

Eine Toilette für Rollstuhlfahrer befindet sich im Hauptschaltheus/Besucherzentrum und Restaurant (rechts anfahrbar).

Gesamtanlage erlebbar, Aufstieg auf einen der Hochöfen mit Ertasten von technischen Details möglich.

Bistro-Restaurant im unteren Bereich zugänglich.

Fotos:
Thomas Berns, Siegfried Damrath
Konzeption/Realisation:
www.darda-designprojekt.de
Schutzgebühr 0,50 €

PKW – Aus Richtung Dortmund
A42 Ausfahrt Duisburg-Neumühl.
Aus Richtung Autobahnkreuz Kamp-Lintfort
A42 Ausfahrt Duisburg-Neumühl.
Aus Richtung Köln und Arnheim, (NL)
A3 Ausfahrt Oberhausen-Lirich.
Aus Richtung Wesel/Dinslaken
A59 Ausfahrt Duisburg Alt-Hamborn.
Aus Richtung Düsseldorf/Duisburg-Süd
A59 Ausfahrt Duisburg Alt-Hamborn.
Aus Richtung Essen und Venlo, (NL)
A40 bis Autobahnkreuz Duisburg. A59 Richtung Duisburg-Nord, Ausfahrt Duisburg Alt-Hamborn.
Anschrift fürs Navigationsgerät
Emscherstraße 71 • 47137 Duisburg

Weitere Informationen und Angebote

Landschaftspark Duisburg-Nord
Besucherzentrum:
Emscherstraße 71
47137 Duisburg

Telefon: 0203/429 19 19
Telefax: 0203/429 19 45
info@landschaftspark.de
www.landschaftspark.de
www.tour-de-ruhr.de

Der Eintritt in den Park ist frei.

 **Landschaftspark
DUISBURG-NORD**

 **DUISBURG
Marketing**

Landschaftspark DUISBURG-NORD



www.landschaftspark.de

Entdecken

Nirgends ist die Geschichte des Ruhrgebiets so präsent wie im Landschaftspark Duisburg-Nord, kaum irgendwo der Wandel der Zeiten so greifbar. Wo bis 1985 noch Hochöfen brannten und rohes Eisen seine Weiterverarbeitung zu Stahl begann, dort erstreckt sich heute das Gelände eines einmaligen Erlebnisraums, der jährlich hunderttausende Besucher anlockt.

Ob bei einer Führung oder auf eigene Faust, den Landschaftspark mit allen Sinnen entdecken lautet die Devise. Nicht nur sehen, sondern vollkommen in das alte Werk und seine wandlungsreiche Geschichte eintauchen. Das macht den Landschaftspark zu einem der außergewöhnlichsten Ausflugsziele im Ruhrgebiet und ist Strukturwandel von seiner schönsten Seite.

Für alle Entdecker: Einen Parkplan gibt's im Besucherzentrum.

Staunen

Industriegeschichte endet nicht, sie entwickelt sich weiter. Im Landschaftspark ist dies sichtbar am spektakulären Zusammenwirken von Kunst, Natur und Kultur mit dem alten Hüttenwerk.

Seit seiner Stilllegung sind die Hochöfen umgeben von einem erwachenden Naturraum. Die Samen, die mit den Erzfrachtern aus aller Welt ihren Weg hierher fanden, tragen nun bunte Blüten. Genauso farbenfroh leuchten nachts die Hochöfen. Dann sind sie von der weithin sichtbaren Lichtinstallation von Jonathan Park prächtig illuminiert. Der Anblick ist ein Spektakel und im wahrsten Sinne des Wortes Highlight eines Parkbesuchs.

Auch in den Medien und bei Veranstaltern hat sich der Landschaftspark mit seinen umgebauten Hallen und Anlagen längst einen Namen gemacht. Profis aus der Medienwelt schätzen den Park als vielseitige Foto- und Filmkulisse und Veranstalter bewundern das besondere Ambiente. So ist der Landschaftspark seit Jahren Austragungsort vielgearteter Messen und Veranstaltungen und eine Drehscheibe für Kultur und Kunst.

Tag und Nacht ein Ort zum Staunen.

Erleben

Der Landschaftspark ist ein Ort der Bewegung. Adrenalin gesteuert über den Hochseilparcours und den Klettergarten oder Tiefe erforschend im Tauch-Gasometer: Jeder Winkel birgt ein einmaliges Erlebnis.

Doch Tauchen und Klettern sind nur zwei der vielen Möglichkeiten, die der Park für Sportbegeisterte bereit hält. Wandern, Fahrradfahren oder einfach nur die Aussicht von Hochöfen 5 genießen – das weitläufige Gelände ist für jeden Geschmack genau das Richtige – für Kinder gibt's viele Spielplätze, eine Trendsporthalle für Skater, Fuß- und Volleyballer sowie Street-Basketballer und sogar einen Lehr- und Lernbauernhof.

Ein ganz anderes Erleben verspricht das Bistro „Hauptschalt-haus“, in dem Sie neben dem Menü in gemütlicher Ruhe die spektakuläre Aussicht auf das Hochöfenwerk genießen können.

